

DIN EN 13210



ICS 97.190

**Artikel für Säuglinge und Kleinkinder –
Sicherheitsgeschirre, Zügel und ähnliche Artikel für Kinder –
Sicherheitsanforderungen und Prüfverfahren;
Deutsche Fassung EN 13210:2004**

Child use and care articles –
Children's harnesses, reins and similar type articles –
Safety requirements and test methods;
German version EN 13210:2004

Articles de puériculture –
Harnais, laisses de promenade et articles similaires pour enfants –
Exigences de sécurité et méthodes d'essai;
Version allemande EN 13210:2004

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Gebrauchstauglichkeit und Dienstleistungen (NAGD) im DIN

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 2004-11-01.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom CEN/TC 252 (Sekretariat: Frankreich) erarbeitet. Für Sicherheitsgeschirre und Zügel für Kinder gab es bisher keine Deutsche Norm.

Das zuständige deutsche Spielzeuggremium ist der Arbeitsausschuss NAGD-AA 2.2-B „Artikel für Säuglinge und Kleinkinder — Sitzen, Pflegen, Schützen, Liegen und Transportieren“ des Normenausschusses Gebrauchstauglichkeit und Dienstleistungen (NAGD) im DIN.

Diese Europäische Norm ist das Ergebnis einer zweiten Umfrage.

Deutsche Fassung

**Artikel für Säuglinge und Kleinkinder
Sicherheitsgeschirre, Zügel und ähnliche Artikel für Kinder
Sicherheitsanforderungen und Prüfverfahren**

Child use and care articles —
Children's harnesses, reins and similar type articles —
Safety requirements and test methods

Articles de puériculture —
Harnais, laisses de promenade et articles similaires pour
enfants —
Exigences de sécurité et méthodes d'essai

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 16. April 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe.....	4
4 Werkstoffe.....	6
4.1 Migration bestimmter Elemente.....	6
4.2 Gesamtgehalt und Migration von Nickel	7
4.2.1 Anforderungen	7
4.2.2 Anzuwendende Prüfmethoden	7
5 Allgemeine Prüfbedingungen	7
5.1 Zulässige Abweichungen	7
5.2 Vorbehandlung.....	7
6 Konstruktion.....	7
6.1 Kanten, herausragende Teile und Ecken.....	7
6.2 Kleinteile	7
6.3 Klebeetiketten/Abziehbilder	8
6.3.1 Anforderungen	8
6.3.2 Einweichprüfung	8
6.4 Seile, Gurte und Bandteile	8
6.5 Schultergurte	8
6.5.1 Schultergurte für Rumpftyp-Gurtkombinationen.....	8
6.5.2 Schultergurte für die Überziehkombinationen vom Rumpftyp	9
6.6 Beckengurt.....	9
6.7 Befestigungsgurte.....	9
6.8 Haltezügel	9
6.8.1 Führungszügel.....	9
6.8.2 Lauflernzügel	9
6.9 Handgelenkzügel.....	10
6.9.1 Länge.....	10
6.9.2 Handgelenkschlaufe für das Kind	10
6.9.3 Handgelenkschlaufe für den Erwachsenen.....	10
7 Gebrauchsverhalten	10
7.1 Schlupf.....	10
7.1.1 Anforderung.....	10
7.1.2 Prüfung des Schlupfes	10
7.2 Dynamische Festigkeit	11
7.2.1 Anforderungen	11
7.2.2 Prüfeinrichtungen	11
7.2.3 Prüfverfahren für Sicherheitsgeschirr mit Befestigungsgurten	13
7.2.4 Prüfverfahren für Sicherheitsgeschirr mit Führungszügel.....	14
7.2.5 Prüfverfahren für Sicherheitsgeschirr mit Lauflernzügel	15
7.2.6 Prüfverfahren für Handgelenkzügel	16
8 Allgemeines	17
9 Kennzeichnung.....	17
9.1 Kennzeichnungsanforderungen	17
9.2 Dauerhaftigkeit der Kennzeichnung	17
10 Gebrauchsanleitung	17
11 Verkaufsinformationen	18
12 Verpackung.....	18

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13210:2004) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 252 „Artikel für Säuglinge und Kleinkinder“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom AFNOR gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2005, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2005 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt die Mindest-Sicherheitsanforderungen an und Prüfverfahren für Sicherheitsgeschirre mit Gurt- oder Rückhaltesystemen und Überzieherkombinationen vom Rumpftyp für Kinder bis 4 Jahren fest. Diese Produkte sind zur Anwendung in Artikeln für Säuglinge und Kleinkinder vorgesehen, die mit besonderen Befestigungspunkten ausgestattet sind. Diese Produkte können einen abnehmbaren Haltezügel enthalten, der angewendet wird, wenn das Kind läuft. Diese Produkte können Aufbewahrungstaschen, wie z. B. Rucksäcke oder Hüfttaschen, enthalten.

In diesem Dokument werden die Mindest-Sicherheitsanforderungen an und Prüfverfahren für Rückhaltesysteme festgelegt, die so gestaltet sind, dass sie um das Handgelenk des Kindes gelegt werden können, wenn das Kind läuft.

Die Norm gilt nicht für Rückhaltesysteme, die als fester Bestandteil von Artikeln für Säuglinge und Kleinkinder ständig an diesen angebracht sind.

Dieses Dokument gilt nicht für Rückhaltesysteme, die für Kinder mit besonderen Bedürfnissen vorgesehen sind.

Die Norm gilt nicht für Rückhaltesysteme, die in motorisierten und Motorfahrzeugen anzuwenden sind.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 71-1, *Sicherheit von Spielzeug — Teil 1: Mechanische und physikalische Eigenschaften.*

EN 71-3, *Sicherheit von Spielzeug — Teil 3: Migration bestimmter Teile.*

EN 1811, *Referenzprüfverfahren zur Bestimmung der Nickellässigkeit von Produkten, die in direkten und länger andauernden Kontakt mit der Haut kommen.*

EN 12472, *Simulierte Abrieb- und Korrosionsprüfung zum Nachweis der Nickelabgabe von mit Auflagen versehenen Gegenständen.*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

3.1

Sicherheitsgeschirr

um den Rumpf des Kindes zu tragendes Produkt, das dafür vorgesehen ist, das Kind zurückzuhalten und das an besonderen Befestigungspunkten an einem Artikel für Säuglinge und Kleinkinder oder mit einem Haltezügel für das Laufen anzuwenden ist. Diese Produkte können eine Gurtkombination vom Rumpftyp 3.2, Überzieherkombination vom Rumpftyp 3.3 oder eine Kombination beider Ausführungsarten sein

3.2

Gurtkombination vom Rumpftyp

Gurtsystem, das aus einem Beckengurt und Schultergurten besteht (siehe Bild 1)